

Presse-Information

Linde beim Wasserverband Peine muss entfernt werden:

Standstabilität des Baums nicht mehr gegeben – Neupflanzung geplant

Peine, 26. August 2021 --- „Wir bedauern es, unsere schöne große Linde vor dem Haupteingang nun zu verlieren“, sagt Olaf Schröder, Geschäftsführer des Wasserverbands Peine. „Ich selbst blicke aus meinem Büro auf den imposanten Baum, er war jedem Besucher bei uns ein schöner optischer Blickfang und gern gesehener Schattenspender auf dem Fußweg. Jedoch ist die Standstabilität des Baums jetzt nicht mehr nachhaltig gegeben. Deshalb müssen wir die Linde zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer wie auch unseres Gebäudes nun fachgerecht entfernen lassen.“ Ende August wird eine Fachfirma den rund 19 Meter hohen Baum fällen. Der Wasserverband Peine plant die Anpflanzung eines neuen Baums. „Wir möchten hier wieder einer heimischen Art einen guten Standort bieten und wollen eine Linde, die schon ein paar Jahr vorgezogen wurde, vor unserem Haupteingang platzieren“, kündigt Schröder an. Dafür werde der Boden entsprechend vorbereitet, möglichst noch im Herbst soll der neue Baum eingesetzt werden.

Die mächtige Linde vor dem Haupteingang des Verbands hatte in den letzten heißen Jahren Stress erlitten, der nun unter anderem in den toten Ästen der Baumkrone ablesbar ist. Aber auch die Wurzeln sind angegriffen und somit ist die Standstabilität nicht mehr gegeben. Das hatte ein Baum-Gutachter im Juni festgestellt. Somit musste der Wasserverband Peine aus Sicherheitsgründen kurzfristig noch vor der Herbststurm-Saison handeln und das Fällen der Linde beauftragen.

Bildunterschrift:

Die Standfestigkeit ist nicht mehr gegeben. Die Linde vor dem Wasserverband Peine muss zur Sicherheit gefällt werden. Eine Nachpflanzung ist bereits geplant.



Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine,
Tel. +49 5171 956-317, Fax +49 5171 956-152, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de